

Bewerbung Veranstalterkonzession

Firma und Versorgungsgebiet

Firma: Galledia Regionalmedien AG

Veranstalterkategorie: Regionalfernsehen

Versorgungsgebiet: Ostschweiz

Finanzielle Grundlagen

Handelsregisterauszug: 01_Handelsregisterauszug.pdf

Redaktionsstatut: 02_Redaktionsstatut.pdf

Bilanz: 03 Bilanz.xlsx

Erfolgsrechnung: 04 Erfolgsrechnung.xlsx

Geldflussrechnung: Geldflussrechnung.xlsx

Jahresrechnung: 05 Jahresrechnung.pdf

Anforderungen im Bereich Input

Zur Auswahl stehen: 1) Die Arbeitsbedingungen in einem Firmenvertrag geregelt. 2) Beitritt zu GAV. 3) Übernahme der Arbeitsbedingungen gemäss der Vereinbarung mit Medienverbänden.

Angaben zu den Arbeitsbedingungen: Die Bewerberin/der Bewerber regelt die Arbeitsbedingungen in einem Firmenvertrag.

Angaben zum Personal

Beschäftigte Leitung: 9 // **Stellenprozente:** 780

Beschäftigtes Personal (Redaktion / Moderation): 13 // **Stellenprozente:** 1120

Beschäftigte Stagiaires Programm: 3 // **Stellenprozente:**300

Beschäftigte Online: 1

Stellenprozente Beschäftigte Online: 100

Beschäftigte Technik: 7 // **Stellenprozente:** 600

Beschäftigte Administration: 1 // **Stellenprozente:** 100

Beschäftigte Werbeakquisition: 2 // **Stellenprozente:** 160

Beschäftigte Anders: 0 // **Stellenprozente:** 0

Beschäftigte bezahlte freie Mitarbeiter: 6

Freiwillige Mitarbeitende (unbezahlt): 0

Angaben zur Qualitätssicherung

Bestätigung zur Umsetzung der redaktionellen Qualitätssicherung gemäss Musterkonzession: Ja

Publizistisches Leitbild: 06_Publizistisches Leitbild.pdf

Publizistisches Leitbild - URL:

Qualitätsziele: Beilage 1 Organisationsreglement.pdf

Beilage 4 Informationskonzept.pdf

Beilage 6 Absichtserklärung FH Ost und Galledia.pdf

07_Qualitätsziele und -standards.pdf

Beilage 2 Redaktionsstatut.pdf

Funktionendiagramm.pdf

Beilage 5 Offerte Studio- und Technikinfrastruktur.pdf

Beilage 3 Publizistisches Leitbild.pdf

Qualitätssicherung-URL:

Angaben zu Aus- und Weiterbildung

Bestätigung zur Umsetzung der Verpflichtung zur Aus- und Weiterbildung gemäss Musterkonzession: Ja

Zeit für Weiterbildung (in Tagen): 7.50000

Betrag für Weiterbildung (in CHF): 3500.00000

Anforderungen im Bereich Output

Programmraster: 08_Programmraster.pdf

Angaben zum Informationskonzept bezüglich der Sendungen, Inhalt und Umfang der journalistischen Formen sowie den geschätzten Anteil von Eigenleistung:

09_Informationskonzept.pdf

Durchschnittliche Anzahl Minuten/Tag an relevanten Regionalinformation: 39

Nennung der Quellen, die bei der Produktion von Regionalinformation üblicherweise beigezogen werden (beispielsweise Agenturmeldungen, Pressekonferenzen): Quellen Regionalinformationen

1 Drei Grundsätze

1. Der publizistische Output von Ostschweiz TV baut auf Eigenleistungen auf. Aufgrund von eigenen Quellen aus unserem tragfähigen, weitläufigen Kontaktnetz bereiten wir originären journalistischen Inhalt auf.

2. Gerade in der Hauptnachrichtensendung «Ostschweiz Aktuell» verfolgen wir das Ziel, möglichst viele eigenrecherchierte Themen zu publizieren.

3. Wir stellen sicher, dass unsere Zuschauer zu zuverlässigen und vertrauenswürdigen Informationen gelangen. Unsere Journalisten prüfen und verifizieren ihre Quellen sorgfältig, um sicherzustellen, dass die Informationen korrekt und zuverlässig sind.

2 Quellen – Definition Wir unterscheiden sechs Formen von Quellen.

1. Personen: Personen können Quellen für unsere journalistischen Berichte sein, einschliesslich Interviewpartner*, Expertinnen und Informanten.
2. Dokumente: Dokumente können Quellen für uns sein, insbesondere im investigativen Bereich. Dazu gehören öffentlich zugängliche Dokumente wie Regierungsdokumente, Gerichtsdokumente, Unternehmensdokumente und öffentliche Aufzeichnungen.
3. Zur Kategorie Dokumente zählen wir auch Mails und Medienmitteilungen von Regierungen, Amtsstellen, Wirtschaftsakteurinnen, Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Kulturorganisationen, Sportvereinen, Tourismusorganisationen. Diese Verlautbarungsmeldungen übernehmen wir nie 1:1, vielmehr dienen sie uns als Grundlage für Abklärungen/Überprüfungen/Recherchen.
4. Medienkonferenzen: Presse- und Medienkonferenzen jedwelcher Akteure sind – quellentechisch – eng verwandt mit Medienmitteilungen (vgl. Punkt 2 Dokumente). Denn Medien- und Pressekonferenzen sind immer interessengeleitete Veranstaltungen und haben stets Verlautbarungscharakter.
5. Nachrichtenagenturen: Die Nachrichtenagentur SDA/Keystone ist für OTV eine elementare Quelle, da sie nicht nur Berichte und Informationen aus der ganzen Welt aufbereitet, sondern auch regionalen Informationsjournalismus betreibt.
6. Drittmedien: Regionale Onlineportale und Social-Media-Plattformen sind für uns wichtige Quellen hinsichtlich journalistischer Ereignisse und Entwicklungen in Echtzeit. Drittmedien sind auch: Lokalzeitungen, Regionalzeitungen, Amtsblätter, Newsletter von Institutionen und auch Leserbriefe und -kommentare.

3 Bewertung von Quellen Wir unterscheiden zwei Formen von Quellen.

- Erstklassige Quellen - Journalistinnen/Redaktoren - Schweizerische Depeschagentur SDA/Keystone - Korrespondentinnen - Medienmitteilungen von Behörden
- Zweitklassige Quellen – Informanten -Informationen -Zuschauenden-Zuschriften -Websites – wenn Quellen nicht bekannt *Um der Forderung nach einer geschlechtergerechten Sprache nachzukommen und trotzdem die Lesbarkeit des Textes zu gewährleisten, wird, wo möglich, im Fliesstext für Mitarbeitende von OTV eine geschlechterneutrale Formulierung gewählt. Wo dies nicht möglich ist, verwenden wir abwechselnd die männliche oder die weibliche Form.

Herleitung, inwiefern bei Berichten zum lokal/regionalen Geschehen Hintergründe und

Zusammenhänge aufgezeigt werden: Um Hintergründe und Zusammenhänge zu erkennen, bedarf es einer spezifischen Kompetenz und eines umfassenden Wissens in einem bestimmten Feld. Aus diesem Grund ist die Redaktion von OTV so aufgestellt, dass in den vier für OTV wichtigsten inhaltlichen und formalen Feldern (News, Kultur, Talk, Sport) die vier gleichnamigen Fachressorts die journalistische Verantwortung umfassend wahrnehmen. Konkret heisst das: Der publizistische Output entsteht auf Grundlage des Themensettings und der Themenlenkung in den vier Ressorts News, Kultur, Talk, Sport.

Und auch die publizistische Schlussverantwortung obliegt den vier genannten Ressorts.

Produziert werden die Inhalte von den Mitarbeitenden im Redaktionspool. Dank diesem System profitiert die Redaktion von OTV vom Fachredaktionsprinzip und vom damit verbundenen starken Know-how, einerseits. Und andererseits von umfassenden verfügbaren Ressourcen (Redaktionspool), die helfen, die Agilität der Redaktion hochzuhalten und die Produktionsressourcen punktgenau einzusetzen. Im journalistischen Alltag werden die Hintergründe und Zusammenhänge in den Fachressorts erkannt, analysiert, eingeordnet und aufbereitet. Die Leistung der Ressortleitenden erschöpft sich nicht in Leitungs- und Planungsarbeiten, vielmehr stehen sie den Journalistinnen* aus dem Redaktionspool beratend zur Seite. Bei anspruchsvollen Themen werden die Fachjournalisten (=Ressortleiter) zurate gezogen für Faktenchecks bis hin zu umfassenden Einordnungsleistungen.

*Um der Forderung nach einer geschlechtergerechten Sprache nachzukommen und trotzdem die Lesbarkeit des Textes zu gewährleisten, wird, wo möglich, im Fliesstext für Mitarbeitende von OTV eine geschlechterneutrale Formulierung gewählt. Wo dies nicht möglich ist, verwenden wir abwechselnd die männliche oder die weibliche Form.

Programmraaster mit Verweisen auf Sendegefässen zur Umsetzung des Kulturauftrags gemäss Musterkonzession: 12_Programmraaster Kulturauftrag.pdf

Beschreibung der Umsetzung des Kulturauftrags gemäss Musterkonzession: Umsetzung Kulturauftrag

1 Definition Kultur Die Konzession geht von einem weiten Kulturbegriff aus und meint Kultur in ihren unterschiedlichsten Erscheinungsformen. Dies deckt sich mit dem Kulturbegriff, den Ostschweiz TV (OTV) hochhalten will, in einem einschliessenden Sinn.

2 Mehrdimensionale Umsetzung Kulturauftrag OTV setzt den Kulturauftrag organisatorisch, konzeptionell und programmlich um.

3 Organisation In der redaktionellen Organisation von OTV manifestiert sich die grosse Bedeutung des Bereichs Kultur: Der Kulturbereich verfügt über ein eigenes Ressort, so wie die drei Bereiche News, Talk, Sport.

4 Konzeption Genauso wie in der Organisation (vgl. oben) spielt der Bereich Kultur in der Konzeption des Programms von OTV eine bedeutende Rolle. Das Programm von OTV baut auf vier Inhaltssäulen auf: Eine davon ist der Kulturbereich – neben News, Talk, Sport.

5 Programm – Kultursendungen Kulturthemen finden grundsätzlich in jeder Sendung statt. Vier Sendungen/Formate – zwei davon auf einer täglichen Basis an 365 Tagen im Jahr – sehen primär Kulturthemen vor:

5.1 «Ostschweiz Kultur» Wir setzen auf eine eigene tägliche siebenminütige Kultursendung auf einem prominenten Sendeplatz zur besten Sendezeit (18.50–18.57 Uhr) an 365 Tagen im Jahr. Im Kern dreht sich die Sendung um Themen aus den Bereichen bildende Kunst, Film, Musik, Tanz, Theater, Literatur, Brauchtum – stets mit Fokus auf die Region Ostschweiz.

5.2 Kultur-Veranstaltungskalender Integriert in die Haupt-Nachrichtensendung «Ostschweiz Aktuell» zeigt der Kultur- Veranstaltungskalender um ca. 18.15 Uhr während vier Minuten, wie reichhaltig und vielschichtig das kulturelle Leben in der Ostschweiz ist. Der Kultur-Veranstaltungskalender erscheint an 365 Tagen im Jahr.

5.3 «Ostschweiz Talk» – Thema Kultur Die «Ostschweiz Talk»-Ausgabe zum Thema Kultur bietet den Zuschauenden Einblicke in die vielfältigen Kulturaspekte der Ostschweiz. Wir begrüssen Künstler, Autorinnen und Vertreter von Vereinen und Brauchtümern. Die Gäste teilen ihre Geschichten, Erfahrungen, Einblicke und ihr Können – und OTV trägt zur Entfaltung des kulturellen Lebens in seinem Versorgungsgebiet bei. Diese Talk-Spezialausgabe hat keinen fixen Erscheinungsrhythmus. 5.4 OTV-Sondersendungen Wir berichten von wichtigen kulturellen Veranstaltungen oder Jahresfixpunkten

(Bsp. Schwingen, Fasnacht, Olma, Offa, Openair SG, Rhema, Wega) live und integral in Sondersendungen – oder integrieren kulturelle Highlights der Ostschweiz mittels Liveschaltungen in die bekannten Sendungen.

6 Austausch/Partnerschaften Wir pflegen die Zusammenarbeit/den Austausch mit Kulturinstitutionen wie Museen, Theatern und Konzertveranstaltenden, um eine Verbindung zwischen der Kulturszene und OTV herzustellen und um sicherzustellen, dass kulturelle Veranstaltungen und Ereignisse im Programm vertreten sind.

Umfasst das Programm einen Veranstaltungskalender für kulturelle Veranstaltungen Ihres Versorgungsgebietes: Ja

Sendezeit des Veranstaltungskalenders: Jeden Tag von Montag bis Sonntag um ca. 18.15 Uhr – an 365 Tagen im Jahr.

Sendedauer des Veranstaltungskalenders (in Minuten): 4

Kriterien zur Auswahl von Veranstaltungen: nach journalistischen Kriterien

Bestätigung zur Umsetzung der Verpflichtung zur Untertitelung gemäss Musterkonzession: Ja

Fragen und Kommentare

Frage oder Kommentar:

Anhänge: Einleitung.pdf